



19. MCC-Kongress

www.mcc-seminare.de

UPDATED VERSION



KASSEN GIPFEL 2024

15. und 16. Oktober 2024 in Berlin

Moderation:



Prof. Dr. Dr. Alexander P. F. Ehlers
Fachanwalt Medizinrecht,
Facharzt Allgemeinmedizin,
Ehlers, Ehlers & Partner

EHLERS, EHLERS & PARTNER
RECHTSANWALTSGESELLSCHAFT mbH

Keynote:



Michael Weller

Abteilungsleiter f. „Gesundheitsversorgung u. Krankenversicherung“, BMG

 Bundesministerium für Gesundheit



Dr. Katharina Ladewig
Managing Direktorin, Zentrum für KI in der Public Health-Forschung (ZKI-PH), RKI

WELT DER
GESUNDHEITSVERSORGUNG



Mit freundlicher Unterstützung von:



MEET YOUR EXPERTS!

Moderation



Prof. Dr. Dr. Alexander P. F. Ehlers
Fachanwalt Medizinrecht,
Facharzt Allgemeinmedizin,
Ehlers, Ehlers & Partner

EHLERS, EHLERS & PARTNER
RECHTSANWALTSGESELLSCHAFT mbH



Dr. Katharina Ladewig
Managing Direktorin, Zentrum für
KI in der Public Health-Forschung
(ZKI-PH), Robert Koch-Institut

Ihre zugesagten ExpertenInnen



Annabritta Biederbick
Mgl. d. Vorstände,
Debeka-Versicherungsgruppe

Debeka



Prof. Dr. Karl Broich
Präsident, Bundesinstitut für
Arzneimittel und Medizinpro-
dukte (BfArM)

 Bundesinstitut
für Arzneimittel
und Medizinprodukte



Dr. Daniel Diekmann
Geschäftsf., ID GmbH & Co. KGaA

ID Information und
Dokumentation im
Gesundheitswesen 



Dr. Andreas Gassen
Vorstandsvors., Kassenärztliche
Bundesvereinigung (KBV)

KBV



Dr. Antje Haas
Leiterin Abteilung Arzneimittel,
GKV-Spitzenverband

 GKV
Spitzenverband



Dr. Thomas Kaiser
Institutsr., Institut f. Qualität
u. Wirtschaftlichkeit im
Gesundheitswesen

IQWiG



Ulrike Elsner
Vorstandsvors.,
Verband der Ersatzkassen

udek 
Die Ersatzkassen



Dr. Susanne Johna
Vizepräsidentin,
Bundesärztekammer

 BUNDESÄRZTEKAMMER



Prof. Sebastian Kluckert
Vors. Schiedsstelle AMNOG,
Professur für Öffentliches Recht,
Bergische Universität Wuppertal

 BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL



Peer Köpf
Stv. Geschäftsbereichsleiter, Abteilung
Krankenhauspersonal, Deutsche
Krankenhausgesellschaft

DEUTSCHE
KRANKENHAUS
GESELLSCHAFT  DKG



Dr. Wulf-Dietrich Leber
(Foto: GKV-Spitzenverband)
Abteilungsleiter, Krankenhäuser,
GKV-Spitzenverband

 GKV
Spitzenverband



Manuel Meske
Partner, PwC Strategy&

 pwc



Prof. Dr. mult. Eckhard Nagel
Vorstandsvors., DGIV

DGIV 
Deutsche Gesellschaft für
Integrierte Versorgung
in Gesundheitswesen e.V.

MEET YOUR EXPERTS!



Dr. Carola Reimann

Vors. d. geschäftsf. Vorstandes,
AOK-Bundesverband



Dr. Florian Reuther

Verbandsdirektor, Verband der
Privaten Krankenversicherung e.V.



Sibylle Stauch-Eckmann

Vors., Bundesverband
d. Betreiber medizinischer
Versorgungszentren



Andreas Storm

Vors. d. Vorstandes,
DAK-Gesundheit



Prof. Dr. Jürgen Wasem

Lehrstuhlinhaber – Lehrstuhl für
Medizinmanagement, Universität
Duisburg-Essen



Dr. Michael A. Weber

Präsident, Verband leitender
Krankenhausärztinnen und -Ärzte



Thorsten Weber

Director, Prokurist, PwC GmbH



Michael Weller

Abteilungsleiter f. „Gesundheits-
versorgung u. Krankenversiche-
rung“, BMG



GESUNDHEITSPOLITISCHE DISKUSSIONSRUNDE



N.N.

SPD



Maria Klein-Schmeink

stv. Fraktionsvorsitzende,
Bündnis 90/Die Grünen



Kathrin Vogler

© Kathrin Vogler/
Jennifer Kölker

Gesundheitspol. Sprecherin,
DIE LINKE.

DIE LINKE.



Tino Sorge

© Tino Sorge/
Jan Kopetzky

Gesundheitspol. Sprecher, CDU
(angefragt)



Christine Aschenberg-Dugnus

Parlamentarische Geschäfts-
führerin der Fraktion, FDP



Martin Sichert

© Martin Sichert

Gesundheitspol. Sprecher, AfD



• Neue politische, rechtliche und regulatorische Rahmenbedingungen

- System im Wandel: Herausforderungen und Chancen der Gesundheitsreform
- Auswirkungen des DigiG
- Das neue ApothekenG – Fluch oder Segen?
- Verbesserung der Versorgung durch Versorgungsgesetze I und II ?
- Das MedizinforschungsG: Stärkung des Produktions- und Forschungsstandorts Deutschland – Wunsch und Wirklichkeit
- Ambulantisierung trotz demographischem Wandel?
- Das BIPAM – Effektive Informationsdrehscheibe für BürgerInnen?
- Bürokratie: Das große Hindernis!

• Kapitalisierung und Finanzierung des Gesundheitsmarktes

- Neue Finanzierungsmöglichkeiten unter der Lupe
- Das große Kliniksterben lässt grüßen – Werden alle Produktionsfaktoren im Gesundheitswesen richtig allokiert?
- Synergien zwischen Notfallreform und Krankenhausstrukturreform – Personelle und ökonomische Grenzen in der Notfallversorgung
- Umbau der Vergütungssystematik im hausärztlichen Bereich – Ein Tropfen auf den heißen Stein?
- Wie wirksam ist das GKVFinStabG?

• Krankenversicherung zwischen Leistungsvermögen und Erwartungshaltung

• Digitaler Transformationsdschungel: Zwischen Big Data, KI und Telemedizin

- Neue Möglichkeiten und Grenzen durch KI
- Telemedizinische Versorgung – Notwendigkeit, Effektivität, Effizienz?
- ePA, eAU, E-Rezept, DiGAs, DiPAs – Status Quo
- Gesundheitsdatennutzung im EHDS – Ein erster Schritt in die richtige Richtung?!

• Arzneimittelbranche zwischen Versorgungs- und Renditeversprechen

- Pharmastrategie: Müssen die Kassen die Zeche zahlen?
- Herausforderungen der Kosten-Nutzen-Bewertung neuer Medikamente in der stratifizierten Pharmakotherapie
- Produktionsstandort Deutschland unter der Lupe

• Innovatives Personalmanagement im Gesundheitswesen

- Neue Methoden zur Personalgewinnung und -erhaltung
- Was bringt Auslandsrecruiting wirklich?
- Personalbemessung auf dem Prüfstand

SPONSORING/AUSSTELLUNG

Haben Sie Interesse, Ihr Unternehmen, Ihre Produkte und Dienstleistungen zielgruppen-adäquat zu positionieren? Rufen Sie einfach an oder schreiben Sie uns!

Christina Adenäuer wird
Sie gerne beraten:

Tel. +49 (0)2421 12177-19
adenaeuer@mcc-seminare.de

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe TeilnehmerInnen des KassenGipfels²⁰²⁴,



nicht weniger als **20 laufende Verfahren zu neuen Gesetzen und Verordnungen** vermeldet das Bundesgesundheitsministerium derzeit auf seiner Webseite. Die Bundesregierung drückt also in Bezug auf Gesetzesvorhaben zumindest im Gesundheitswesen merklich auf die "Tube".

Ich freue mich sehr darauf mit Ihnen, den **MeinungsbilderInnen, MacherInnen und MultiplikatorInnen des deutschen Gesundheitssystems**, hierzu und zu vielen weiteren Themen beim diesjährigen **KassenGipfel²⁰²⁴** ins Gespräch zu kommen.

Lassen Sie uns gemeinsam **mit ExpertInnen aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft diskutieren**, was es z.B. mit dem **Digitalgesetz**, dem **Apothekengesetz**, den **Versorgungsgesetzen I und II**, dem **Medizinforschungsgesetz** und vielen anderen mehr auf sich hat, wie wirksam **GKVFinStabG** und **ALBVVG** sind, und welche Synergien sich ggf. zwischen **Notfallversorgungsreform** und **Krankenhausstrukturreform** schaffen lassen.

Die ReferentInnen des **KassenGipfels²⁰²⁴** zeigen uns nicht nur auf, wie **zukunftsfähige Versorgungskonzepte** sinnvoll eingesetzt werden können, sondern auch welche **politischen, fiskalischen und regulatorischen Rahmenbedingungen** es dafür braucht, welche **Rolle innovatives Personalmanagement, Künstliche Intelligenz** und **Digitalisierung** in der Umsetzung spielen, und warum in der Medizin von morgen **Datennutzung** und **Datenschutz** Hand-in-Hand gehen.

Ich freue mich auf Sie!

Mit besten Grüßen,

Dr. Katharina Ladewig
Managing Direktorin, Zentrum für KI in der Public Health-Forschung
(ZKI-PH), Robert Koch-Institut

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe TeilnehmerInnen, liebe Interessenten,



selten sah sich das Gesundheitswesen in Deutschland vor so großen Herausforderungen. Leere Kassen bei der gesetzlichen Krankenversicherung, eine **prekäre Finanzlage** bei einer Vielzahl von Krankenhäusern mit der Folge **von ungesteuerten Insolvenzen, Arbeitskräftemangel**, eine **stockende Digitalisierung** und eine **Vielzahl von Ideen und Gesetzesentwürfen**, die allerdings bisher nicht zu bahnbrechenden Lösungen und Reformen geführt haben. Die zwingend notwendige **Transformation des ambulanten und stationären Marktes** lässt auf sich warten und Bundesgesundheitsminister Prof. Lauterbach verspielt Chancen, indem er den zwingend erforderlichen Dialog mit den Beteiligten im Gesundheitswesen nicht wirklich sucht. Ein Beispiel hierfür ist die **Krankenhausreform** und **der Dissens zwischen BMG und den Ländern**. Es ist mehr als zu bedauern, dass es **nur in kleinen Schritten vorwärts** geht.

Zwar ist der Zusammenhang zwischen medizinisch-pflegerischer Versorgung, technisch-digitalen Fortschritten und finanziellen Limits komplex, aber **ohne Dialog und nachhaltige und zielführende Strukturreformen wird es schwierig werden**. Daher ist der Meinungsaustausch zwischen Experten und Praktikern auf dem **KassenGipfel²⁰²⁴** wichtig, erwünscht und eine branchenweite Zusammenarbeit erforderlich.

Auch dieses Jahr bietet der **KassenGipfel²⁰²⁴** ein umfassendes Programm mit **hochkarätigen Beiträgen aus verschiedenen Perspektiven** zu den politischen, rechtlichen, fiskalischen und regulatorischen Rahmenbedingungen, der Krankenversicherung zwischen Leistungsvermögen und Erwartungshaltung, der Zukunft der Arzneimittelversorgung oder auch den Chancen und Risiken von Digitalisierung und KI.

Als seit Jahren **etablierte Plattform** eignet sich der **KassenGipfel²⁰²⁴** hervorragend für einen produktiven Austausch zu Problemen, Herausforderungen und Lösungsansätzen rund um das deutsche Gesundheitssystem.

Mit Freude und Spannung erwarten wir Sie auf dem diesjährigen KassenGipfel²⁰²⁴. Bis dahin wünschen wir Ihnen schöne und erholsame Sommertage,

mit besten Grüßen

Ihr

Prof. Dr. Dr. Alexander P.F. Ehlers
FA Medizinrecht, FA Allgemeinmedizin, Ehlers, Ehlers & Partner

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe MCC Teilnehmerinnen und Teilnehmer,



herzlich willkommen zum **KassenGipfel²⁰²⁴**! In diesem Jahr setzen wir uns erneut intensiv mit den **essenziellen Themen** unseres Gesundheitssystems auseinander.

28! ausgewiesene Expertinnen und Experten des deutschen Gesundheitsmarktes stehen Ihnen für Vorträge und vertiefende Gespräche zur Verfügung. **Nutzen Sie die Gelegenheit und diskutieren Sie mit hochrangigen VertreterInnen aus Politik und Wirtschaft.**

Unser Gesundheitssystem befindet sich (wieder einmal) in einer Phase „tiefgreifender“ Veränderungen. Die aktuellen Reformen sind nicht unumstritten. Auf dem **KassenGipfel²⁰²⁴** werden wir daher auch „den Finger in die Wunde legen“ und Wunsch und Wirklichkeit genau beleuchten.

Am 15. Mai dieses Jahres beschloss das Bundeskabinett die Krankenhausreform: Bessere Behandlungsqualität, weniger Bürokratie sowie der Erhalt eines lückenlosen Netzes von Krankenhäusern in ganz Deutschland – das sind die Ziele des Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetzes (KHVVG).

„Fest steht: Ohne Reform werden viele Krankenhäuser ungesteuert Insolvenz anmelden müssen. Mit der Reform bekommen Krankenhäuser wieder eine Perspektive“, so Bundesgesundheitsminister Prof. Karl Lauterbach.

Fest steht jedoch auch, dass der deutsche Gesundheitsmarkt zwar stark reguliert ist, es gelten aber auch innerhalb dieses Marktes die **ökonomischen Prinzipien.**

Die Frage, die hinter allem steht, ist nicht nur eine **philosophische**, sondern auch eine **haushaltstechnische**, nämlich „Wie viel Gesundheit **wollen** wir und wie viel Gesundheit **können** wir uns leisten?!“

Und wie viel Geld wird wo und wofür im System verbraucht?

Die **optimale Ressourcenallokation** spielt somit eine essenzielle Rolle.

Dabei geht es darum, die Ressourcen so einzusetzen, dass die gesetzten Ziele bestmöglich erreicht werden, unter **Berücksichtigung von Effizienz und Effektivität.**

Es lässt sich bei der Art der anstehenden Reformen durchaus feststellen, dass diese in den meisten Fällen patientenzentrierte Aufgaben und Strukturen betreffen.

Die Frage nach den **Gesamt-Systemkosten** oder den derivativen Kosten wird nur begrenzt gestellt. **Das gesamte Gesundheitssystem ächzt und stöhnt weiterhin unter überbordenden Strukturen und bürokratischem Ballast.**

Wenn in Deutschland Gesundheit neu gedacht würde, nämlich einheitlich, stringent und zentral, **ohne Redundanzen oder Doppellungen** in Prozessen und Strukturen, könnten PatientInnen auch als KundenInnen wieder im Mittelpunkt stehen. Der **Qualität der Gesundheitsleistungen** täte ein radikales Umdenken nur allzu gut.

Effektives Personalmanagement unter Berücksichtigung des Fachkräftemangels werden wir ebenso vorstellen und erörtern, wie die Möglichkeiten und Grenzen von **Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz.**

Kann ein Gesundheitssystem unter Berücksichtigung sämtlicher ESG-Kriterien überhaupt funktionieren und wenn ja, wann? **Ist Nachhaltigkeit nur ein Buzz-Word – oder mehr?**

Wir freuen uns auf Sie und auf zwei spannende Kongresstage im Oktober in Berlin.

Gestalten Sie mit uns auf dem **KassenGipfel²⁰²⁴** die Zukunft des Gesundheitssystems. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um wertvolle Impulse zu setzen, nachhaltige Lösungen zu eruieren und neue Strategien und konkrete Handlungsempfehlungen für Ihr Unternehmen mitzunehmen.

Herzlichst

Hartmut Löw
Geschäftsf. Partner, MCC

WELT DER
GESUNDHEITSVERSORGUNG

Jetzt abonnieren!

Die Fachzeitschrift mit aktuellen, praxis- und zukunftsorientierten Beiträgen zu Themen des Gesundheitswesens und der Krankenversicherung

Alle Informationen und eine Leseprobe finden Sie hier:



ab 8:15h **Check-In der TeilnehmerInnen, Quick-Breakfast und „Meet & Greet“**



9:15h

Begrüßung und Einführung in das Thema durch den Vorsitzenden



Prof. Dr. Dr. Alexander P. F. Ehlers, Fachanwalt Medizinrecht, Facharzt Allgemeinmedizin, Ehlers, Ehlers & Partner

EHLERS, EHLERS & PARTNER
RECHTSANWALTSGESellschaft mbH

Neue politische, rechtliche, fiskalische und regulatorische Rahmenbedingungen

Keynote

9:30h

Gesundheitsreform auf der Zielgeraden



Michael Weller, Abteilungsleiter „Gesundheitsversorgung u. Krankenversicherung“, BMG

- Krankenhausreform
- Ambulante Versorgungsreform
- Notfallreform
- Perspektiven für Krankenhäuser, Krankenkassen, Ärztinnen und Ärzte, Gesundheitsfachberufe und weitere



9:50h

Fragen an den Referenten

9:55h

Leere Kassen – Chancen vertan?



Dr. Carola Reimann, Vors. d. geschäftsf. Vorstandes, AOK-Bundesverband

- Bilanz der Reformgesetze
- Perspektiven



10:15h

Reformen im Gesundheitswesen: "Revolution" oder Kapitulation?



Dr. Andreas Gassen, Vorstandsvors., Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV)

- GVSG: Placebo oder echte Entbudgetierung?
- Krankenhausreform: Ambulantisierung für wen?
- Notfallreform: Bessere Steuerung oder "Wünsch-dir-was"?
- Apothekenreform und "Gesundes Herz": Kommt die Entprofessionalisierung der Versorgung?

KBV

10:35h

Reformen im Gesundheitswesen – Was Ärztinnen und Ärzte erwarten



Dr. Susanne Johna, Vizepräsidentin, Bundesärztekammer

- Schlüsselthema Personal
- Koordination der Versorgung



10:55h

DISKUSSIONSRUNDE:
KHVVG: Bessere Behandlungsqualität, weniger Bürokratie, lückenlose Versorgung – Werden die Erwartungen erfüllt werden?!

**Dr. Carola
Reimann**

**Dr. Andreas
Gassen**

**Dr. Susanne
Johna**

 Moderation: **Prof. Dr. Dr. Alexander P. F. Ehlers**

11:10h

Gemeinsame Kaffeepause und Ausstellungsbesuch

Kapitalisierung und Finanzierung des Gesundheitswesens – Part I

11:40h

GKV-Finzen – Quo vadis?

Andreas Storm, Vors. d. Vorstandes, DAK-Gesundheit

- IGES-Studie für die DAK-Gesundheit zur Beitragsentwicklung der GKV bis 2035
- Vorschlag der DAK-Gesundheit für einen "GKV-Stabilitätspakt"



12:00h

Stand, Leistung und Herausforderungen des deutschen Gesundheitssystems

Dr. Florian Reuther, Verbandsdirektor, Verband d. Privaten Krankenversicherung e.V.

- Beitrag der Privaten Krankenversicherung (PKV)
- Gesundheitssystem unter den Bedingungen der Haushaltskrise
- Bundestagswahl und Strukturreformen im Blick



12:20h

Stabile Finanzen in GKV und SPV

Ulrike Elsner, Vorstandsvors., Verband der Ersatzkassen

- Gesetzlich gesteuerte Ausgabendynamik in der GKV
- Exkurs: Drohender Preistreiber: Geheime Arzneimittelpreise
- Solidarische und zukunftssicher finanzierte Pflegeversicherung



12:40h

DISKUSSIONSRUNDE:

Sind die derzeitigen Finanzierungströme in GKV und PKV ausreichend, den Versorgungsstandard zu halten?



Andreas Storm



Dr. Florian Reuther



Ulrike Elsner



Moderation: **Prof. Dr. Dr. Alexander P. F. Ehlers**

12:55h

GESUNDHEITSPOLITISCHE DISKUSSIONSRUNDE:

GESUNDHEITSREFORM 2024 – ANFANG ODER ENDE EINES UMFASSENDEN STRUKTURWANDELS?



N.N.
SPD



Maria Klein-Schmeink
stv. Fraktionsvorsitzende,
Bündnis 90/Die Grünen



© Martin Sichert
Martin Sichert
Gesundheitspol. Sprecher, AfD



© Tino Sorge/
Jan Kopetzky
Tino Sorge
Gesundheitspol. Sprecher, CDU
(angefragt)



© Kathrin Vogler/
Jennifer Kölker
Kathrin Vogler
Gesundheitspol. Sprecherin,
DIE LINKE.



Christine Aschenberg-Dugnus
Parl. Geschäftsf. der Fraktion, FDP



Moderation: **Prof. Dr. Dr. Alexander P. F. Ehlers**

13:40h

Gemeinsame Mittagspause und Ausstellungsbesuch



Krankenversicherung zwischen Leistungsvermögen und Erwartungshaltung

14:40h

Die Rolle der Krankenversicherungen in der Gesundheitsversorgung: Erwartungen und Möglichkeiten



Prof. Dr. mult. Eckhard Nagel, Vorstandsvors., DGIV



15:00h

Prävention in der Privaten Krankenversicherung



Annabritta Biederbick, Mgl. d. Vorstände, Debeka-Versicherungsgruppe



15:20h

DISKUSSIONSRUNDE: Krankenversicherung – Was ist der Auftrag?



**Prof. Dr. mult.
Eckhard Nagel**

DGIV

Deutsche Gesellschaft für
Integrierte Versorgung
im Gesundheitswesen e.V.



**Annabritta
Biederbick**

Debeka

Moderation: **Prof. Dr. Dr. Alexander P. F. Ehlers**

15:30h

Gemeinsame Kaffeepause und Ausstellungsbesuch 

Arzneimittelbranche zwischen Versorgungs- und Renditeversprechen

16:00h

Das Medizinforschungsgesetz – Intention und Umsetzung



Prof. Dr. Karl Broich, Präsident, Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM)

- Was hat sich mit dem MFG geändert?
- Wie fördern wir Innovation?
- Digitalisierung und Datennutzung



16:20h

Preisfindung im Spannungsverhältnis zwischen Rendite- und Einsparerwartungen: Aktuelle Entwicklungen der Spruchpraxis der AMNOG-Schiedsstelle



Prof. Sebastian Kluckert, Vors. Schiedsstelle AMNOG, Professur für Öffentliches Recht, Bergische Universität Wuppertal



16:40h

AMNOG von Preisdifferenzierung nach Zusatznutzen zur Wirtschaftsförderung?



Dr. Antje Haas, Leiterin Abteilung Arzneimittel, GKV-Spitzenverband

- Zwischenbilanz zur Patientenorientierung der Preisbildung neuer Wirkstoffe
- Anpassungsbedarf und gesetzliche Entscheidungen 2022+2024



17:00h

DISKUSSIONSRUNDE: Preisdifferenzierung zwischen Transparenz und Wettbewerb



Prof. Dr. Karl Broich



Prof. Sebastian Kluckert



Dr. Antje Haas



Moderation: **Prof. Dr. Dr. Alexander P. F. Ehlers**

17:15h

Ende des ersten Kongresstages

19:15h



LÄDT SIE EIN ZUM GEMEINSAMEN ABENDEVENT

Die gemeinsame Abendveranstaltung am 1. Kongresstag ist bei MCC immer etwas Besonderes!

Nicht nur erfrischende Getränke und leckere Speisen stehen im Vordergrund, sondern das gesellige und informative Beisammensein!

In gehobener und ungezwungener Atmosphäre können Sie unbeschwert „networken“ und sich von vielen Ideen und Meinungen inspirieren lassen.

Die genaue Location teilen wir unseren angemeldeten TeilnehmerInnen zeitnah mit. **Lassen Sie sich überraschen!**

WIR FREUEN UNS MIT IHNEN AUF EINEN „BOMBASTISCHEN“ ABEND.



ab 8:30h **Check-In der TeilnehmerInnen, Quick-Breakfast und „Meet & Greet“**



9:15h

Begrüßung und Einführung in das Thema durch die Vorsitzende



Dr. Katharina Ladewig, Managing Direktorin, Zentrum für KI in der Public Health-Forschung (ZKI-PH), Robert Koch-Institut

Digitaler Transformationsdschungel: Zwischen Big Data, KI und Telemedizin

9:30h

Erfahrungen aus der DiGA-Schiedsstelle



Prof. Dr. Jürgen Wasem, Lehrstuhlinhaber – Lehrstuhl für Medizinmanagement, Universität Duisburg-Essen

- Gegenstände der Schiedsverfahren
- Einordnung der Schiedsergebnisse
- Ausblick



9:50h

GenAI – Alles nur Hype oder der Heilbringer in der GKV?



Thorsten Weber, Director, Prokurist, PwC GmbH

- Einführung in Künstliche Intelligenz (AI) und ihre Relevanz für die GKV
- Anwendungsbereiche von AI in der GKV
- Vorteile und Herausforderungen des AI-Einsatzes in der GKV
- Zukunftsaussichten und strategische Empfehlungen



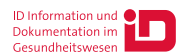
10:10h

KH-Reform, Hybrid-DRG, Leistungsgruppen, Ambulantisierung



Dr. Daniel Diekmann, Geschäftsfl., ID GmbH & Co. KGaA

- Benötigt werden: Tools für Planung, Analyse, Organisation
- Prozessanpassungen sind erforderlich (klinisch, pflegerisch, sozial, organisatorisch)
- Ziel: Krankenhaus-Steuerung, die über das Erlös- und Kostencontrolling hinausgeht (klinische Prozesse, HR, Patientenströme)




Unsere Mandanten stehen tagtäglich vor vielfältigen Aufgaben, möchten neue Ideen umsetzen und suchen unseren Rat. Sie erwarten, dass wir sie ganzheitlich betreuen und praxisorientierte Lösungen mit größtmöglichem Nutzen entwickeln. Deshalb setzen wir für jeden Mandanten, ob Global Player, Familienunternehmen oder kommunaler Träger, unser gesamtes Potenzial ein: Erfahrung, Branchenkenntnis, Fachwissen, Qualitätsanspruch, Innovationskraft und die Ressourcen unseres Expert:innennetzwerks in 151 Ländern. Besonders wichtig ist uns die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Mandanten, denn je besser wir sie kennen und verstehen, umso gezielter können wir sie unterstützen.

PwC Deutschland. Mehr als 14.000 engagierte Menschen an 20 Standorten. Rund 2,93 Mrd. Euro Gesamtleistung. Führende Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft in Deutschland.

Was macht eine moderne Arbeitswelt aus?
Mit unserer Hilfe finden Sie Antworten und Angebote zu den Themen:
**Bewegung im Betrieb, Arbeit und Sucht, Resilienz, Betriebsverpflegung
oder Medienkompetenz Ihrer Mitarbeitenden.**
Mehr dazu unter www.dak.de/arbeitgeber

DAK
Gesundheit
Ein Leben lang.

10:30h

DISKUSSIONSRUNDE:**Warum kommt die Digitalisierung im deutschen Gesundheitssystem nicht voran?****Thorsten
Weber****Prof. Dr. Jürgen
Wasem****Dr. Daniel
Diekmann**ID Information und
Dokumentation im
Gesundheitswesen **Manuel
Meske**

Partner, PwC Strategy&

Moderation: **Dr. Katharina Ladewig**

10:50h

Gemeinsame Kaffeepause und Ausstellungsbesuch**Kapitalisierung und Finanzierung des Gesundheitswesens – Part II**

11:20h

Bürokratieabbau: Wunsch statt Wirklichkeit**Dr. Michael A. Weber**, Präsident, Verband leitender Krankenhausärztinnen u. -Ärzte

- Bürokratie Ist
- Auswirkungen
- Abbaumöglichkeiten
- Realität



11:40h

Neustrukturierung der Krankenhauslandschaft

(Foto: GKV-Spitzenverband)

Dr. Wulf-Dietrich Leber, Abteilungsleiter, Krankenhäuser, GKV-Spitzenverband

- Das KHVVG – Start eines Reformprozesses
- Transformationsfonds und weitere Ausgabenrisiken
- Notfallreform als KHVVG-Komplement



12:00h

EU-HTA – Eine neue europäische Ära der Nutzenbewertung von Arzneimitteln und Medizinprodukten**Dr. Thomas Kaiser**, Institutsleiter, Institut f. Qualität u. Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen

- Europäische Gesetzgebung zur Nutzenbewertung (EU-HTA)
- Stand der Vorbereitungen auf EU-HTA/ die Rolle Deutschlands im Verfahren
- EU-HTA und AMNOG: Konkurrenz oder Synergie?



12:20h

Versorgungssicherheit in unsicheren Zeiten – MVZ Gruppen als ein Zukunftsmodell



Sibylle Stauch-Eckmann, Vors., Bundesverband d. Betreiber medizinischer Versorgungszentren

- Veränderungen in der ambulanten Versorgung
- Anforderungen an die ambulante Versorgung
- MVZ-Gruppen als attraktiver Arbeitgeber und Kooperationspartner



12:40h

DISKUSSIONSRUNDE: Größerer finanzieller Spielraum durch innovative Ansätze?



Dr. Michael A. Weber



Dr. Wulf-Dietrich Leber

(Foto: GKV-Spitzenverband)



Dr. Thomas Kaiser



Sibylle Stauch-Eckmann



Moderation: **Dr. Katharina Ladewig**

Innovatives Personalmanagement im Gesundheitswesen

13:00h

Fachkräftesicherung im Krankenhaus – Aktuelle Herausforderungen



Peer Köpf, Stv. Geschäftsbereichsleiter, Abteilung Krankenhauspersonal, Deutsche Krankenhausgesellschaft

- Welche Maßnahmen helfen gegen den Fachkräftemangel: Von Bürokratieabbau bis Zeitarbeit
- Wie geht es mit der Personalbemessung weiter: PPBV, Weiterentwicklung der PPR 2.0, Ärztliche Personalbemessung



13:20h

Fragen an den Referenten

13:25h

Gemeinsame Mittagspause und Ausstellungsbesuch



14:30h

Ende des Kongresses

Wir leisten Pionierarbeit im Gesundheitswesen

Für jeden Menschen. Überall. Nachhaltig.



Jetzt Kontakt aufnehmen



SIEMENS Healthineers



KASSENGIPFEL 2024

Werden Sie

15. und 16. Oktober 2024 in Berlin

Kooperations-PartnerIn...

...und sichern Sie sich hervorragende Kontakte zu Ihrer Zielgruppe durch Präsenz vor, während und nach dem Kongress.

Reformen in der Gesundheitspolitik sind zur Aufrechterhaltung der **Versorgungssicherheit** dringend notwendig. Vor allem bei Themen wie: **Digitalisierung, Krankenhausplanung** sowie **-finanzierung** und nicht zuletzt **Personalengpässen** besteht schneller Reformbedarf. **Demographischer Wandel** und auch **Nachhaltigkeit** werden zukünftig nur mit veränderten Versorgungsstrukturen gestemmt werden können. Und auch hinsichtlich der **Resilienz** und **Leistungsfähigkeit** in besonderen Problemlagen wie Pandemien oder Kriegssituationen benötigt unser Gesundheitssystem ein **prospektives** und **perspektivisches Management**.

Grundsätzlich gilt: Wer sich im Markt behaupten will, muss neue Wege gehen! Die Chancen sind da!

Wie diese aussehen können, zeigen Ihnen ExpertenInnen auf dem 19. MCC KassenGipfel²⁰²⁴!

Der KassenGipfel wird intensiv beworben und hat eine starke Medienwirkung, von der auch unsere KooperationspartnerInnen profitieren.

Die Zielgruppe aus EntscheidungsträgerInnen der GKV und PKV, GeschäftsführerInnen, VerwaltungsleiterInnen, Ärztliche DirektorenInnen von Krankenhäusern, Klinikketten, Rehakliniken, Versorgungszentren, Pharmazeutischer Industrie, Pharma-Großhandel, Apotheken, MedizingeräteherstellerInnen und Vertrieb, IT-AnbieterInnen, VertreterInnen von Berufs- und Fachverbänden des Gesundheitswesens, Banken und

InvestorenInnen, Unternehmens- sowie SteuerberaterInnen, Forschung, Lehre und Politik wird im gesamten deutschen Raum mit Mailings adressiert.

Über verschiedene Kommunikationskanäle: Direct-Mailing, Fax und E-Mail an unseren umfangreichen Kundenstamm, wie auch Anzeigen und Beilagen in diversen Fachzeitschriften sowie Newsletter unserer KooperationspartnerInnen und Ad-Words in Google und LinkedIn ist die Kommunikationswirkung in Ihrer Breite, Tiefe und Nachhaltigkeit mit keinem Medium zu vergleichen.

Sofern Ihr Logo auf der Titelseite der Broschüre integriert ist, erscheint es auch in sämtlichen Anzeigen.

Durch zahlreiche Diskussionen und Pausen (im Ausstellungsbereich) stellen wir den intensiven Kontakt zu Ihrer Zielgruppe sicher.

Der grundsätzliche Vorteil bei Ihrem Engagement ist die hohe Kontakthäufigkeit mit Ihrer Zielgruppe und die **Nachhaltigkeit** der Wirkung durch einen mehrmonatigen Vorlauf! Die zahlreich anwesende Presse stellt auch nach dem Kongress eine **hohe Multiplikatorwirkung durch vielfältige Berichterstattung** dar.

Für alle Unternehmen und Institutionen – egal welcher Branche und Größe – gilt es besser heute als morgen, die Zeichen der Zeit zu erkennen, aufkommende Probleme an der Wurzel zu packen und sich flexibel und fortschrittlich zu präsentieren.

Eröffnen Sie den Dialog auf Basis aktueller Einschätzungen der ExpertenInnen vor Ort!

Nutzen Sie Ihre Chance!

Wir stellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot zusammen.

Weitere Informationen zu den MCC-Bausteinen erhalten Sie von:

Christina Adenäuer • Tel. +49 (0)2421 12177-19 • adenaeyer@mcc-seminare.de

MCC - The Communication Company • Scharnhorststraße 67a • 52351 Düren

Anmeldung zum 19. MCC-Kongress

KASSENGIPFEL 2024

(alle Preise zzgl. gesetzl. USt.)

- Ja**, ich/wir nehme(n) am Kongress zur Teilnahmegebühr von **€ 1.995,-** (pro Person) am 15. und 16. Oktober 2024 teil.
- Ja**, ich/wir nehme/n an diesem Kongress zum **Sonderpreis für MitarbeiterInnen** (§59 HGB) aus GKV und PKV, Reha-Einrichtungen, Krankenhäusern und niedergelassene Ärzte von **€ 995,-** (pro Person) teil.
- Ja**, ich/wir melde/n mich/uns hiermit zur **Online-Veranstaltung** zum Preis von **€ 1.395,-** an und erhalte(n) einige Tage vor dem Kongress die Zugangsdaten.
- Ja**, ich/wir melde/n mich/uns hiermit zur **Online-Veranstaltung** zum **Sonderpreis für MitarbeiterInnen** (§59 HGB) aus GKV und PKV von **€ 895,-** an und erhalte(n) einige Tage vor dem Kongress die Zugangsdaten.
- Ja**, ich/wir melde/n mich/uns hiermit zur **Online-Veranstaltung** zum **Sonderpreis für MitarbeiterInnen** (§59 HGB) aus Reha-Einrichtungen, Krankenhäusern und niedergelassene Ärzte von **€ 695,-** an und erhalte(n) einige Tage vor dem Kongress die Zugangsdaten.
- Ja**, ich/wir möchte(n) die Rechnung und Anmeldebestätigung zusätzlich per Post erhalten.
- Buy 2 - Get 3!** Ja, ich/wir melde(n) drei Personen aus einem Unternehmen an und erhalte(n) für die dritte Person eine Gratiskarte. (Angebot gilt nur für die Präsenzveranstaltung.)
- Leider kann ich am Kongress nicht teilnehmen, aber ich möchte die Dokumentationsunterlagen zum Preis von **€ 395,-** zzgl. Versand bestellen. (Vorträge, sofern durch die ReferentenInnen freigegeben)

1

Titel, Name _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

2

Titel, Name _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

3

Titel, Name _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

Firma _____

Adresse _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Fax _____

E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift u. Firmenstempel _____

Der Veranstalter behält sich inhaltliche, zeitliche und räumliche Programmänderungen aus dringendem Anlass vor. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung!

Fax-Nr. +49 (0)2421 12177-27

Teilnahmegebühr:

(alle Preise zzgl. gesetzl. USt.)
Die Teilnahmegebühr pro Person für die zweitägige Veranstaltung (inkl. Tagungsunterlagen, Einladung zum Abendessen, Mittagessen, Pausengetränken und kleinen Snacks) beträgt: **€ 1.995,-**

Sonderpreis für MitarbeiterInnen (§59 HGB) aus GKV und PKV, Reha-Einrichtungen, Krankenhäusern und niedergelassene Ärzte pro Person: **€ 995,-**

Alle weiteren Teilnahmegebühren entnehmen Sie bitte der linken Spalte oben.

Teilnahmebedingungen:

Bitte füllen Sie einfach die Anmeldung aus und faxen oder schicken Sie diese baldmöglichst an MCC zurück. Sie können sich auch per E-Mail (mcc@mcc-seminare.de) anmelden. Ihre schriftliche Anmeldung ist verbindlich. Nach Eingang Ihres ausgefüllten Anmeldebogens bei MCC erhalten Sie – sofern noch Plätze vorhanden sind – umgehend eine Bestätigung und eine Rechnung. Anderenfalls informieren wir Sie sofort. Sie können die Teilnahmegebühr entweder auf das in der Rechnung angegebene Konto überweisen oder uns einen Verrechnungsscheck zusenden.

Buy 2 - Get 3! Bei Anmeldung von drei Personen aus Ihrem Unternehmen erhalten Sie für die dritte Person eine Gratiskarte. (Angebot gilt nur für die Präsenzveranstaltung.)

Bitte beachten Sie: Sie können an der Veranstaltung nur teilnehmen, wenn die Teilnahmegebühr bereits gezahlt ist oder auf der Veranstaltung gezahlt wird. Auch bei einer Nichtteilnahme wird die Tagungsgebühr nach Ablauf der Stornierungsfrist in vollem Umfang fällig. Gerichtsstand ist Düren. Eine Stornierung Ihrer Anmeldung muss schriftlich erfolgen. Sollten Sie Ihre Anmeldung stornieren, so erheben wir bis einschließlich 15. September 2024 lediglich eine einmalige Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 180,- zzgl. gesetzl. USt. Ihre bereits gezahlte Teilnahmegebühr wird Ihnen abzüglich der Bearbeitungsgebühr voll erstattet. Sollten Sie nach dem 15. September 2024 Ihre Anmeldung stornieren, kann die Teilnahmegebühr nicht mehr erstattet werden. Eine Vertretung des/der TeilnehmersIn durch eine andere Person ist aber selbstverständlich möglich. Bitte teilen Sie uns den Namen des/der ErsatzteilnehmersIn mindestens drei Tage vor der Veranstaltung mit.

MCC führt die Veranstaltung nach bestem Wissen und Gewissen sowie mit den allgemein gebräuchlichen technischen Standards durch. Hin und wieder kann es bei InternetprovidernInnen oder anderen ServiceanbieterInnen leider zu kurzfristigen und nicht vorhersehbaren Störungen kommen. Wir bitten, dies in diesem Falle zu entschuldigen und werden sofort einschreiten und zeitnah Hilfe schaffen.

Es gelten unsere AGB, die Sie auf Anfrage erhalten. Ihre unternehmensbezogenen Daten werden grundsätzlich nicht an fremde Dritte weitergegeben. KooperationspartnerInnen, TeilnehmerInnen und AusstellerInnen gelten nicht als Dritte. Soweit von Ihnen nicht anders angegeben, werden wir Sie zukünftig über unsere Produkte und Veranstaltungen auch per Fax/E-Mail kontaktieren. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Mit der Anmeldung erkennen Sie die Teilnahmebedingungen an und erklären sich damit einverstanden, dass Ihre veranstaltungsrelevanten Daten sowie die Daten zu Ihrem Unternehmen im TeilnehmerInnenverzeichnis und auf dem Namensschild für diese Veranstaltung allen VeranstaltungsteilnehmerInnen gezeigt werden, oder bei einer Online-Veranstaltung sichtbar sind.

Termin und Veranstaltungsort:

Der Kongress findet statt am 15. und 16. Oktober 2024 im

H4 Hotel Berlin-Alexanderplatz

Karl-Liebknecht-Strasse 32 · 10178 Berlin
Telefon: 030 30104110 · berlin.alex@h-hotels.com
Zimmerpreise im Abruflkontingent inkl. USt und Frühstück:
€ 139,- Einzelzimmer / € 159,- Doppelzimmer

Zimmerreservierung:

Für die Veranstaltung steht ein begrenztes Zimmerabruflkontingent zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer rechtzeitig über den Link, den Sie auf unserer Homepage und in Ihrer Anmeldebestätigung finden.

Datenschutz:

Detaillierte Informationen zum Datenschutz und zum Umgang mit personenbezogenen Daten finden Sie in der allgemeinen Datenschutzerklärung auf unserer Webseite <http://mcc-seminare.de>.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

MCC - The Communication Company

Scharnhorststraße 67a, 52351 Düren

Telefon: +49 (0)2421 12177-0

Telefax: +49 (0)2421 12177-27

E-Mail: mcc@mcc-seminare.de

Internet: www.mcc-seminare.de



Bitte reichen Sie diese Einladung auch an interessierte KollegenInnen weiter.